



Kommunikationsfunktion: Erzählen (Perfekt mit *haben* gebildet, einen temporalen Zusammenhang zwischen Satzgliedern ausdrücken mit *und nachher*)

Titel

KÖNIG IV ERZÄHLEN

Material

Kommunikationstafel mit einer Randwortschatztafel:

RWS: Verben: Symbole von Tätigkeiten wie tanzen, winken, weinen, klatschen, zwinkern, stampfen, fotografieren, kitzeln, jubeln, lachen (werden mit dem Hilfsverb *haben* ins Perfekt gesetzt).

eine Papierkrone

Zielwörter

müssen, haben, fertig,

Perfektform von verschiedenen Verben

Spiel

Ein Kind darf der König mit Krone sein und sagt:

«X **muss** jubeln!»

Das andere Kind muss diese Tätigkeit so lange machen, bis der König sagt: «**Fertig**.»

Wenn alle Kinder dran waren, fragt die Spielleitung:

«X, was **hast** du gemacht?»

X muss sagen: «Ich **habe** gejubelt!».

Wenn es richtig ist, erhält X einen Punkt, sonst darf ein anderes Kind sagen, was X gemacht hat.

VARIANTEN/ERWEITERUNGEN

Variante 1

zusätzliche Zielwörter: **und**, **nachher**
Der König sagt: «X **muss** jubeln **und** **nachher** tanzen.» Auch hier kann man fragen, was X gemacht hat!

Der König kann auch sagen: «Ich **muss** jubeln **und** du **musst** Gummibärchen essen!» Diese Variante ist lustig, wenn die Verbkärtchen verdeckt sind, so dass man nicht sieht, was man befiehlt! (Metadateien Kärtchen verdeckt beiliegend)



Variante 2:

Vor dem Spiel würfelt man mit einem Würfel (2x Königsbild, 2x iPad-Bild, 2x leer; der Würfel muss selbst hergestellt werden). Wer den König würfelt, darf beginnen, wer das iPad würfelt, darf filmen. So können sich die Kinder dann erinnern, was sie gemacht haben!

Variante 3:

Wenn die Kinder die Perfektform mit *haben* beherrschen, bietet man eine Randwortschatztafel mit *sein*-Verben an: rennen, hüpfen, rollen, schaukeln, fahren (auf Rollbrett), auf Stuhl stehen, unter Tisch liegen, raus gehen, schleichen, kriechen, u. a. (RWS-Tafel Variante 3 beiliegend).



IDEEN FÜRS MODELLING DER ZIELWÖRTER IM ALLTAG

Modelling

Zu Beginn modellieren wir nur ein Verb bei allen Kindern und betonen, dass diese Tätigkeit jetzt fertig ist: «Das Turnen ist jetzt **fertig**. M. **hat** geturnt, A. **hat** geturnt, B. **hat** geturnt ...»

Danach versuchen wir im Alltag so oft als möglich alle Verben, welche mit *haben* konjugiert werden im Perfekt zu modellieren und betonen die Vorsilbe und das Hilfsverb: *habe* und *ge* (im CH-Deutsch ist es weniger einheitlich, es gibt das *ge-* oder den *End-t* und noch mehr Formen): Ich **habe** gebadet, ich **habe** geturnt, ich **habe** getrunken... Erst danach kommen die Verben, bei welchen das Perfekt mit *sein* gebildet wird.

Genauso machen wir es beim beliebten Fotos oder Videos anschauen: Wir kommentieren im Perfekt. Auch hier zuerst die Verben mit *haben* und danach diejenigen mit *sein*.